

Zu TOP 4

- III -

30.06.2009

An

- 16 -

über

- I -

Stadtverordneten-Versammlung
Kassel
Eing. 09. JULI 2009
.....Bd.Heftelose Anf.

 Ausschuss für Kultur am 30.06.2009

Sachstand Szeemann-Archiv
Anfrage der FDP-Fraktion
Vorlage Nr.: 101.16.1373

1. Am 4. Mai 2009 hat die Stadtverordnetenversammlung den Beschluss gefasst, vorbehaltlich der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung über den Haushalt 2010/2011 und der Genehmigung des Haushalts durch die Aufsichtsbehörde max. 1 Mio. € als städtischen Anteil an den Erwerbskosten des Seemann-Archivs einzubringen.
2. Am 3. April 2009 fand im Beisein von Hr. Oberbürgermeister Hilgen ein Gespräch mit Herrn RA Fokke Peters (juristischer Berater von Fr. Lüscher) und Herrn Fahrenholz von der Kulturstiftung des Bundes im Kulturdezernat statt. Seit dem wird der Kontakt kontinuierlich gehalten.
3. Am 20. Mai 2009 wurde der Sachverhalt von mir mit Frau Ministerin Kühne-Hörmann erörtert. Es ist geplant, entweder gemeinsam das Archiv zu besuchen oder Fr. Lüscher gemeinsam nach Wiesbaden einzuladen.
4. Am 15. Juni 2009 fand ein Gespräch im Kulturdezernat mit den Eigentümern des Gebäudes Untere Karlsstr. 14 statt. Bis Ende August erwarten die Eigentümer eine Klärung dahingehend, ob die Stadt an dem Gebäude interessiert ist, dh. es anmieten oder ankaufen will, ansonsten erfolgt eine Vermietung an bereits vorhandenem Interessenten.
5. Für September liegt eine Einladung der Kulturstiftung der Länder an die Bundeskulturstiftung, die Hess. Kulturstiftung, das BKM, die Gutachter, das Land und an die Stadt vor zur Erörterung der nächsten Schritte.

6. Ein Kommunikationskonzept (s. StaVo-Beschluss) liegt im Entwurf vor.
7. Machbarkeitsstudie documenta Zentrum
Der Teil Untere Karlsstraße 4 bzw. 14 liegt vor. Gegenwärtig wird die bereits vorliegende Studie zur documenta Halle überarbeitet, um eine Vergleichbarkeit beider Studien zu gewährleisten. Eine Vorstellung der Ergebnisse ist in einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse Kultur und Stadtentwicklung nach den Sommerferien vorgesehen.



Thomas-Erik Junge
Bürgermeister